

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Unsere folgenden Geschäftsbedingungen (AGB) werden zusammen mit dem Exposé Bestandteil der beiderseitigen Vereinbarungen, soweit nicht schriftlich ein abweichender Inhalt vereinbart wurde. Wir versichern, dass wir vom Anbieter oder einem Dritten berechtigten befugt sind, das Angebot zu den genannten Bedingungen anzubieten. Sie sind damit einverstanden, dass wir auch für Ihren Vertragspartner tätig sind.
2. Mit unserem Angebot bieten wir Ihnen das bezeichnete Objekt und zugleich unsere Dienste als Makler an. Sobald Sie davon - mit oder ohne unsere Hilfe - Gebrauch machen, kommt mit uns ein provisionspflichtiger Maklervertrag zustande. Ein Auftrag Bedarf keiner Form. Dieser kommt alleine durch die Verwendung (mündlich, per Fax, Email, Post oder auf andere Art und Weise) des jeweiligen Exposés und unabhängig davon, ob Sie sich mit uns mit dem Eigentümer, Vermieter, Vormieter in Verbindung setzten, zustande.
3. Der Empfänger erkennt den Nachweis des angebotenen Objektes an, falls dieser nicht innerhalb von 3 Tagen schriftlich per Einschreiben inklusive Quellennachweis, uns das Gegenteil mitteilt. Der Auftraggeber (Interessent) ist verpflichtet, den Makler unverzüglich von einem Vertragsabschluss zu unterrichten und uns eine Vertragsabschrift zu übersenden.
4. Kommt es aufgrund unseres Nachweises oder Vermittlung zum Vertragsabschluss, ist die Provision (Courtage) zuzüglich der gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer verdient, fällig und zahlbar. Hierbei genügt auch Mitursächlichkeit. Somit hat der Exposéempfänger dem Makler am Tage des Abschlusses des notariellen Kaufvertrages für den Nachweis oder die Vermittlung eines Kaufvertragsabschlusses den genannten Teil v.-H.-Satz des notariell beurkundeten Kaufpreises zuzüglich der gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer zu bezahlen. Der Makler hat bei Vertragsabschluss das Recht auf Anwesenheit, Vertragsmitgestaltung sowie Anspruch auf eine Ausfertigung.
5. Bei Zahlungsverzug der Provision oder eines Aufwendersatzes sind vom Auftraggeber (Interessent) an den Makler Verzugszinsen in Höhe von 5% über dem jeweiligen Basiszinssatz, mindestens jedoch 8 % zu zahlen. Dem Auftraggeber bleibt der Nachweis vorbehalten, dass ein Schaden nicht oder nicht in dieser Höhe entstanden ist.
6. Die Höhe der von Ihnen an uns zu zahlenden Provision (Courtage) ergibt sich aus den Angebotsunterlagen (Exposé). Alle Nebenkosten wie z. B. Notar- und Gerichtskosten, Grunderwerbsteuer trägt der Empfänger.
7. Alle Angaben und Inhalte sind vertraulich und dürfen weder gesamt noch in Einzelheiten ohne unsere Zustimmung an Dritte weitergegeben werden. Anderfalls sind Sie zur Zahlung der Provision (Courtage) verpflichtet, falls ein Dritter dadurch zum Abschluss kommt. Dies gilt auch dann, wenn der Vertrag zu anderen als den ursprünglich vereinbarten Bedingungen abgeschlossen wird und von den in dem überlassenen Angebot genannten Konditionen abweicht oder der Erwerb in der Zwangsversteigerung erfolgt.
8. Auch bleibt der Anspruch der Provision (Courtage) bestehen, wenn der Vertrag durch das Ausüben des gesetzlichen und oder vertraglichen Rücktrittrechtes aus von einer Partei zu vertretenden Gründen oder Sonstigen, in der Person einer Partei liegenden Gründen ausgeübt wird. Gleiches gilt auch, wenn der Vertrag durch den Eintritt einer auflösenden Bedingung erlischt. Ein Provisionsanspruch entsteht auch, wenn der Vertrag erst nach Vertragsbeendigung abgeschlossen wird.
9. Sämtliche Objektdaten basieren aufgrund der Informationen, des Anbieters. Eine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit wird nicht übernommen. Irrtum und Zwischenverkauf/ - Vermietung bleiben vorbehalten.

10. Schadensersatzansprüche wegen Objektmängel, Zeitlichenverzögerung, Nichtzustandekommen des Kauf- / Miet-/ Pachtvertrages sind uns gegenüber, mit Ausnahme des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit ausgeschlossen.

11. Sollten Teile dieser Geschäftsbedingungen ungültig sein, so wir hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon nicht berührt. Anstelle unwirksamer Bestimmungen treten die gesetzlichen Bestimmungen.

12. Die Kontaktaufnahme zwischen Käufer / Mieter und Verkäufer / Vermieter ist grundsätzlich über uns einzuleiten. Sollten keine andere vereinbarten getroffen sein, darf eine Innenbesichtigung nur im Einvernehmen mit uns und der Verkäufer / Vermieterseite durchgeführt werden.

13. Der Empfänger des Exposés bestätigt abschließend, dass sonstige stillschweigende oder mündliche Nebenabreden über das Exposé hinaus nicht getroffen wurden und zusätzliche Vereinbarungen nur dann Gültigkeit erlangen, wenn sie schriftlich bestätigt werden.

14. Gerichtsstand und Erfüllungsort ist Hamburg.

Gesetzliches Widerrufsrecht (Widerrufsbelehrung)

Maßgeblicher Bestandteil dieser Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) ist die nachfolgende Belehrung über das gesetzliche Widerrufsrecht nach §§ 312 g, 355 und 356 BGB.

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246b § 2 Absatz 1 in Verbindung mit Art. 246b § 1 Absatz 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

Paresal Finanz- und Immobilienberatung

Frau Ecmel Yalcin
Lindenallee 63
20259 Hamburg

Tel.: + 49 (40) 18 03 96 8 - 0

Fax.: + 49 (40) 18 03 96 8 - 3

Email: info@paresal.de

Widerrufsfolgen: Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen.

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise: Bei Widerruf dieses Vertrags sind Sie auch an einen mit diesem Vertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden, wenn der zusammenhängende Vertrag eine Leistung betrifft, die von uns oder einem Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten erbracht wird.

Ende der Widerrufsbelehrung

Ende der Widerrufsbelehrung